

Datenschutzinformationen

Meldung einer Störung über unserer Webseite www.g-ku.de/stoerung-melden/

Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Gemeinsames Kommunalunternehmen Oberes Egertal
Wunsiedler Straße 30
95163 Weißenstadt

Telefon: 09235 / 9545750

E-Mail: info@g-ku.de.

Datenschutzbeauftragter des Verantwortlichen

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge
-Datenschutzbeauftragter-
Jean-Paul-Straße 9
95632 Wunsiedel

Telefon: 09232 / 80-0

E-Mail: datenschutz@landkreis-wunsiedel.de.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Über unsere Webseite haben Sie die Möglichkeit, sämtliche Störungen in Bezug auf unsere Versorgungsleistungen zu melden. Dazu kann u. a. das unter www.g-ku.de/stoerung-melden/ abrufbare Kontaktformular verwendet werden.

Damit wir Ihr Anliegen zuordnen, bearbeiten und die Störung beseitigen können, benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse und Ihren Namen. Dadurch verarbeiten wir personenbezogene Daten. Dies erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO, die Sie abgeben, indem Sie das Kästchen „Ich willige in die Datenverarbeitung ein und habe die Datenschutzhinweise gelesen“ anklicken.

Diese Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dazu kontaktieren Sie bitte den Verantwortlichen oder den Datenschutzbeauftragten (siehe oben). Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Erhalt Ihres Widerrufs bleibt aber gegeben.

Löschung Ihrer Daten

Ihre Daten werden gelöscht, sobald der Zweck für die Erhebung entfallen ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungs- oder Archivierungsvorschriften einer Löschung entgegenstehen.

Empfänger Ihrer Daten

Nach Erhalt Ihrer Störungsmeldung werden Ihre Daten intern an die zuständigen Mitarbeiter*innen weitergegeben, welche die Störung beseitigen und Ihre Mitteilung bearbeiten. Eine **Übermittlung Ihrer Daten in ein Drittland** findet **nicht** statt.

Ihre Rechte

Sofern die maßgeblichen gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, haben Sie das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), das Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO) und das Recht auf automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall (Art. 22 DSGVO). Die Inanspruchnahme dieser Rechte können Sie gegenüber dem Verantwortlichen oder dem Datenschutzbeauftragten geltend machen (siehe oben). Diese prüfen, inwieweit die gesetzlichen Voraussetzungen bestehen, um Ihr Recht zu verwirklichen.

Außerdem haben Sie ein **Beschwerderecht** bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).